



**Derbysieg:** Perchtings Fußballer jubelten gestern über ein 3:0 beim SC Pöcking-Possenhofen II.

FOTO: JAKSCH

## Bauer entscheidet Derby

**SC Pöcking-Pos. II –**

**TSV Perchting-H. 0:3 (0:1)**

**Tore:** 0:1 Bauer (12.), 0:2 Rothdäuscher (50./FE), 0:3 Bauer (70.) – **Rote Karte:** Reul (Pöcking II, 50., Notbremse)

Peter Kaltenecker wollte seiner Mannschaft eigentlich keinen Vorwurf machen. Der Pöckinger Coach sah sein Team im Derby gegen Perchting kämpferisch und spielerisch überlegen, die Tore machte aber der Gegner. Kaltenecker: „Solche Tage gibt es.“ Das wird sich auch Perchtings Dominik Bauer gedacht haben, für den der Sonntag wesentlich positiver verlief. Der TSV-Akteur traf zweimal und holte kurz nach der Pause noch einen Elfmeter heraus, den Christian Rothdäuscher versenkte. Während Kaltenecker monierte, dass das Foul außerhalb und niemals rotwürdig war, freute sich Perchtings Spartenchef Christian Planerer über einen „verdienten

Sieg“, denn seine Elf habe in psychologisch ganz wichtigen Momenten zugeschlagen. Planerer: „Die Pöckinger hatten zwar auch gute Chancen, aber aufgrund unserer kämpferischen Leistung geht das Ergebnis in Ordnung.“

**TSV Tutzing –**

**ESV Penzberg II 2:0 (2:0)**

**Tore:** 1:0 Voitländer (30.), 2:0 Grabow (41.)

Einen absolut verdienten Heimerfolg, „der noch höher hätte ausfallen müssen“ (Sprecher Gregor Müller) feierte der TSV Tutzing gegen noch sieglose Penzberger. Die Tore für die Platzherren schossen die üblichen Verdächtigen. Während Rolf Voitländer sein Team nach einer halben Stunde mit einem 18-Meter-Freistoß auf Kurs brachte, schnürte Eberhard Grabow das Paket kurz vor dem Wechsel zu. Der TSV schiebt sich damit auf Tabellenplatz zwei.

tki